

# Wo bleibt der Arbeitsschutz?

**Immer mehr - immer schneller - immer flexibler**

22. Arbeitsschutzkonferenz

des **DGB Bremen-Elbe-Weser**

mit **Arbeit und Leben Bremen**  
**DGB Bezirk Niedersachsen-Bremen-Sachsen-Anhalt**

## Informationen

### DGB Region Bremen-Elbe-Weser

Bahnhofsplatz 22-28  
28195 Bremen  
Tel.: 0421/ 33 57 60  
Fax: 0421/ 33 57 66 0  
www.dgb-bremen.de

## Anmeldung

Anmeldung bis 30.03.2016

ausschließlich bei:

### Arbeit und Leben Bremen e.V.

Bahnhofsplatz 22-28  
28195 Bremen  
Tel.: 0421/ 96 0 89 11  
E-Mail: d.joost@aulbremen.de  
www.aulbremen.de

VA-Nr. 601.201

## Freistellung und Kostenübernahme

Sofern die Voraussetzungen vorliegen  
besteht Anspruch auf bezahlte Freistellung für:

- Betriebsräte gemäß § 37.6 BetrVG
- Personalräte gemäß § 39.5 BremPersVG,  
§ 40 PersVG LSA, § 40 NPersVG, § 46 Abs.6 BPersVG
- Schwerbehindertenvertretungen gemäß § 96 Abs.4 u. 8 SGB IX,
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit gemäß § 5 Abs. 3 ASiG
- Frauenbeauftragte gemäß § 15 LGG.

Die Teilnahmekosten in Höhe **von 25,00 € je TeilnehmerIn** (inkl. Verpflegung)  
sind entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen vom Arbeitgeber/Dienststelle  
zu tragen.



**DGB**

einladung

hat. Es  
nicht unterschied  
und verwendet.  
**Gesundheitsschutz:**  
am Arbeitsplatz und  
durch Prävention der  
Berufskrankheiten  
ird und mit d

Bild: fotolila.de

Gestaltung: J. works, Matthias Klump

© 2014; DGB Region Bremen-Elbe-Weser, Annette Düring

**Immer mehr - immer schneller - immer flexibler**

# Wo bleibt der Arbeitsschutz?

## 22. Arbeitsschutzkonferenz

Bremen, 13.04.2016

# Wo bleibt der Arbeitsschutz?

Immer mehr - immer schneller - immer flexibler

22. Arbeitsschutzkonferenz

am **13.04.2016**  
von 10.00 bis 17.00 Uhr

**DGB-Haus Bremen**  
Bahnhofsplatz 22-28  
28195 Bremen

## Kosten

25,00 € je TeilnehmerIn inkl. Verpflegung

## Ablauf

09.30 Uhr Ankommen, Anmelden, Aufwärmen

10.00 Uhr Begrüßung  
**Annette Düring**  
DGB Bremen-Elbe-Weser

Grußwort  
**Prof. Dr. Eva Quante-Brandt**  
Senatorin für Gesundheit,  
Verbraucherschutz und Wissenschaft

10:30 Uhr **Umbrüche auf dem Arbeitsmarkt**  
Auswirkungen auf den  
Arbeits- und Gesundheitsschutz  
Referentin:  
**Barbara Reuhl**, Arbeitnehmerkammer Bremen

11:30 Uhr **Wie sieht Mitbestimmung  
in einer flexibilisierten Arbeitswelt aus?**  
Referent:  
**Michael Bolte**, DGB Bundesvorstand

Anschließend Rückfragen, Diskussion

13:00 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr Workshops

**1** **Regelungsthemen/bereiche  
beim home-office**  
Sascha Stockhausen, Arbeitsschutz u. Betriebsorganisation

**2** **Crowdworking und Solo-Selbstständige**  
Eva Welskop-Deffaa, ver.di-Bundesvorstand

**3** **Gefährdungsbeurteilungen  
psychischer Belastungen - so schwer ist das  
doch nicht, lieber Arbeitgeber!**  
Dennis Wernstedt, Arbeitnehmerkammer Bremen

**4** **Der „Fremde“ im Betrieb  
Arbeitsschutz bei Werkverträgen**  
Jürgen Müller, swb Bremen

16:00 Uhr Kaffeepause

16:15 Uhr Abschlussrunde mit den Referent\_innen  
**Immer mehr - immer schneller - immer flexibler  
Wo bleibt der Arbeitsschutz?**

17.00 Uhr Schlussworte  
**Annette Düring**

